

Das Schwarze

S☀MMER 2025



Sportler- und Ehrenbankett 2025



**Veranstaltungshinweis:
Sommerfest, 12. Juli 2025,
Stadion Lichterfelde**



Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e.V. (Berlin)

Veranstaltungen

04



Buntes Sportprogramm am und im zukünftigen Vereinszentrum am 12.07.2025

- 06** TuSLi Ehrenbankett 2025 – gemütlich, sportlich, toll!
- 08** IBA–Terrassen Großräschen – Sängerstadt Finsterwalde – Spargelhof
- 10** Besuch der Liebermann-Villa am Großen Wannensee mit Sonderführung für TuSLi-Mitglieder

Projekte

- 12** TuSLi-Vereinszentrum: Kaum Interesse an den Infoveranstaltungen / Aktueller Stand
- 14** Historisches

Impressum

Herausgeber

Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e.V.
Kraherstraße 15
12207 Berlin
V.i.S.d.P: Paul Harfenmeister

Kontakt

☎ 030 / 766 890 62
@ info@TuSLi.de
Internet: <http://TuSLi.de>

Kontoverbindung

Deutsche Bank
IBAN: DE 61 1007 0024 0884 2262 00
BIC: DEUTDE33HAN

Redaktion

Redaktionsschluss 15. Mai 2025

Herstellung

Satzherstellung Neymanns
☎ 030/70242224
@ neymanns@satzherstellung.com
Internet: www.satzherstellung.com

Auflage

750 Exemplare

Fotos

Sofern nicht weiter gekennzeichnet oder benannt, aus dem TuSLi Archivmaterial und Bestand oder von privat.

Foto Titelseite

Rund 80 Mitglieder und Gäste feierten sportliche Erfolge aus 2024, besondere Engagements und die Treue zum TuSLi. Das 9. Sportler- und Ehrenbankett fand erneut im Stubenrauchsaal der Stadt Teltow statt.

Foto: Dino Brčić

Aus den Abteilungen

- 15** Badminton
- 16** Gesundheitssport
- 18** Gymnastik
- 21** Handball

23 Leichtathletik



Benjamin Klonowski
wird Deutscher Meister
im 5.000 m
Lauf – Ziel:
U20 EM

- 31** Schwimmen
- 39** Turnen
- 44** Ultimate Frisbee
- 47** Kontaktdaten

33 Tischtennis



Mädchen U13 beenden die Saison ungeschlagen auf Platz 1

36 Trampolinturnen



Drei Podiumsplätze bei den Offenen Landesmeisterschaften in Cottbus

TuSLi-Sommerfest am 12.07.2025 rund um die neue TuSLi-Heimat

In diesem Jahr holen wir das nach, was bereits im letzten Jahr geplant war. Das große TuSLi-Sommerfest wird rund um unser Pachtgrundstück stattfinden.

Auch wenn der Spatenstich bis Mitte Juli nicht erfolgt sein wird, wollen wir in diesem Jahr den Fokus auf unser zukünftiges Vereinszentrum legen.

Highlight in diesem Jahr: Durch die Terrassentür kann man das zukünftige Vereinszentrum betreten und mögliche Sportangebote im großen Mehrzweckraum bestaunen oder selbst ausprobieren. Auch die anderen Räumlichkeiten auf der Sportplatzebene, dem Herzstück des Gebäudes, sind begehbar und dürfen besucht werden.

Drum herum warten wieder tolle Mitmach-Aktionen und jede Menge Spaß auf euch!

Wann?

**Samstag, 12. Juli 2025,
14:00 bis 17:00 Uhr**

Wir freuen uns auf ein tolles Fest mit allen TuSLi-Mitgliedern, euren Familien und Freunden. In den kommenden Wochen werden wir auf der Homepage weitere Infos zum Sommerfest veröffentlichen. Seid gespannt, was euch in diesem Jahr alles erwartet.

Das Sommerfest findet in diesem Jahr auf dem Pachtgrundstück im Stadion Lichterfelde, Eingang über die Parkplatz-Zufahrt oder den



KUCHENSPENDEN UND HELFER GESUCHT!!!

DU MÖCHTEST EINEN KUCHEN SPENDEN ODER BEIM
SOMMERFEST ALS HELFER UNTERSTÜTZEN? DANN
SCHREIBE UNS GANZ EINFACH EINE MAIL ODER
MELDE DICH TELEFONISCH IN DER
GESCHÄFTSSTELLE.

sommerfest@tusli.de

Seiteneingang am Hauptzugang, Ostpreußen-
damm 3–17, statt!

Für so eine große Veranstaltung suchen wir vor
allem auch tatkräftige Helferinnen und Helfer,

die uns beim Auf- und Abbau sowie während
der Veranstaltung unterstützen. Bei Interesse
könnt ihr euch schon jetzt per Mail unter
sommerfest@tusli.de melden. Wir freuen uns auf
den 12.07.2025! Kommt alle vorbei!

Euer TuSLi – Mehr als Sport!

Gemeinsam auf dem Weg in ein neues Zuhause



TuSLi Ehrenbankett 2025 – gemütlich, sportlich, toll!

Am 4. April 2025 fand erneut das mittlerweile traditionelle Sportler- und Ehrenbankett des TuSLi statt – wie in den Vorjahren im Stubenrauchsaal in Teltow. Rund 80 Gäste folgten der Einladung zu diesem besonderen Abend, der ganz im Zeichen der beeindruckenden sportlichen Erfolge und besonderer Leistungen stand.

Durch das Abendprogramm und die Ehrungen führten uns mit ihrer Moderation Cathrin to Baben-Heverhagen und Paul Harfenmeister. Über 30 Personen wurden für sportliche Leistungen, Treue zum Verein und besonderes Engagement an diesem Abend feierlich geehrt.

Nach dem offiziellen Teil erwartete uns wie jedes Jahr ein wunderbar zusammengestelltes Buffet. Bei leckerem Essen, anregenden Gesprächen und toller

Musik ließen wir den Abend entspannt ausklingen.

Wir danken allen Beteiligten, Helferinnen und Helfern, Laudatoren sowie natürlich unseren geehrten Mitgliedern und Sportlerinnen und Sportlern für einen schönen Abend – und freuen uns schon jetzt auf das nächste Sportler- und Ehrenbankett!





IBA-Terrassen Großräschen – Sängerstadt Finsterwalde – Spargelhof

Am 15. Mai 2025 machten wir uns, in gewohnter Manier, von der Krahrmerstraße über einen kurzen Stopp am Südkreuz auf den Weg Richtung Finsterwalde.

45 unternehmenslustige TuSLI-Mitglieder, Sportfreunde und Sympathisanten der Tagesfahrten fuhrten an diesem zunächst sonnigen Tag mit Herrn Fahlke als Reiseleiter und dem Busfahrer Ralph auf die Autobahn Richtung Süd. Unsere zunächst reibungslose Fahrt wurde dann durch kleine Staus beeinträchtigt, so dass wir mit etwas Verspätung um 11.30 Uhr die Autobahn Richtung Luckau verließen.

Auf der Landstraße fuhrten wir dann Richtung Finsterwalde und Herr Fahlke informierte uns über die Geschichte der Sängerstadt Finsterwalde, wie sie zu ihrem Namen kam und was uns jetzt dort erwartet.

Wir machten einen entspannten Rundgang zum „Sängerbrunnen“, der eigentlich mehr eine Pumpe ist. Nachdem Herr Fahlke uns die Pumpe erklärt hatte, führte er uns diese auch vor. Alle, die zu dicht dran standen, wurden etwas nass. Wir liefen weiter Richtung Schloss und schauten uns dies von außen ausführlich an. Danach umliefen wir das Schloss und gin-



gen durch den Park zurück zum Bus. Es war Zeit für ein Mittagessen, welches wir in Lieskau einnehmen sollten. Hauptbestandteil des Essens war Spargel, der großzügig auf den Tellern, mit der selbst gewählten Beilage, serviert wurde.

Gut gesättigt fuhren wir weiter zum Spargelhof nach Sallgast. Dort hielten wir für einen kurzen Besuch des Spargelhofs, um bei Bedarf, regionale Produkte zu kaufen.

Leider zog sich der Himmel immer mehr zu und es war recht windig, als wir dann endlich am See in Großbräschen ankamen. Hier hatte der Braunkohle Tageabbau eine riesige Grube hinterlassen, die nun seit Jahren zu einer Seenlandschaft gestaltet wird. Als erstes gab es ein

Seehotel an diesem Ort, dann wurde der Hafen gebaut, noch lange, bevor es überhaupt Wasser in dem See gab.

Wir hätten uns gerne länger die Ufergestaltung, gerade die Weinstöcke, angeschaut, aber es gab nur wenige Gäste, die dem Wetter trotzen und draußen blieben. Die meisten hatten nur für einen kurzen Stopp, um einen Blick auf den See und in die Touristen-Info zu werfen, den Bus verlassen. Die restliche Zeit, bis zu Abfahrt, hat uns dann Ralph im Bus mit Kaffee und Keksen verkürzt. Kurz vor der Abfahrt kam dann doch noch die Sonne raus.

Um 17 Uhr ging es dann zurück nach Berlin, wo wir nach einer sehr ruhigen, flüssigen Fahrt um 19 Uhr an der Krahrmerstraße ankamen.



Besuch der Liebermann-Villa am Großen Wannsee mit Sonderführung für TuSLi-Mitglieder

Ein Besuch der Liebermann-Villa lohnt sich immer, besonders im Frühling und Sommer.

Die denkmalgeschützte ehemalige Sommerresidenz des berühmten Berliner Malers Max Liebermann ist ein besonderer Ort, an dem an das Leben und Werk Max Liebermanns erinnert wird. Das kleine Kunstmuseum in der Villa und der originalgetreu wiederhergestellte Garten sind im Frühjahr und im Sommer, wenn die Pflanzen im Garten in den schönsten Farben leuchten, besonders reizvoll. Rund um die Villa kann man die Motive und Szenen der bekannten Gartenbilder Liebermanns genau an den Stellen sehen, an denen er sie gemalt hat. Zudem bietet das Museumscafé im ehemaligen Speisezimmer der Familie Liebermann und auf der Gartenterrasse die Möglichkeit, die besondere Atmosphäre von Haus und Garten und den unbeschreiblich schönen Blick auf den Wannsee zu genießen.

Sabine Kohl, Mitglied der Abteilung Schwimmen, bietet als ehrenamtliche Mitarbeiterin der Max-Liebermann-Gesellschaft, Führungen in der Villa und im Garten an. Für die Mitglieder des TuSLi sind zwei Sonderführungen im Juli angedacht: Donnerstag, 10. Juli, 11:00 Uhr, und Sonntag, 13. Juli, 14:00 Uhr.

Die Führung für maximal 15 Teilnehmende dauert ungefähr eine Stunde. Kosten: 10 Euro Museumseintritt plus 6,70 Euro für die Sonderführung.

Anfahrt: Mit ÖPNV: Regionalexpress der Deutschen Bahn oder die S-Bahnen der Linie S1 sowie S7 bis zum S-Bahnhof Wannsee.

Ab dem S-Bahnhof Wannsee geht es weiter mit dem Bus 114 in Richtung „Heckeshorn“ bis zur Haltestelle „Liebermann-Villa“ (5 Minuten Fahrt).

Seniorenprävention – Beratung durch die Polizei Berlin

Die Berliner Polizei bietet Präventionskurse an und berät in ca. 1,5 Stunden, wie die Täter heute vorgehen, auf was zu achten ist, etc.

- aktuelle Vorgehensweisen der Kriminellen bei „Tricktaten in der Wohnung und am Telefon“
- Taschendiebstahl
- Handtaschenraub
- Missbrauch von Vollmachten

Da unsere letzte Veranstaltung bald 2 Jahr her ist, haben wir mit der Berliner Polizei einen neuen Termin vereinbart, um uns auf den neusten Stand der Trickbetrüger und des Trickdiebstahls bringen zu lassen.

Diese Veranstaltung wird in den Räumen der Geschäftsstelle stattfinden.

Datum: 15.10.2025, um 15 Uhr, Krahrmerstr. 15, 12207 Berlin

Eine Anmeldung für diese Veranstaltung ist, aufgrund der begrenzten Plätze, erforderlich. Bitte meldet Euch telefonisch zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle unter der Rufnummer 766 890 – 62 während der Sprechzeiten an oder per Mail an info@tusli.de.

zeit). Fußweg und Anfahrt mit PKW siehe unten genannte Webseite der Liebermann-Villa.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte per E-Mail oder Telefon bei der Geschäftsstelle mit der Angabe des Datums der Führung: 10. oder 13. Juli. Wenn zu viele Anmeldungen eingehen, werden im September weitere Sonderführungen angeboten.

Bitte gebt Bescheid, falls Ihr in Eurer Mobilität eingeschränkt seid. Die historische Villa ist noch nicht komplett barrierefrei, es gibt aber die Möglichkeit, nach Voranmeldung mit dem Scalamobil in die Ausstellungsräume in der ersten Etage zu gelangen.

Mehr Information zur Villa unter:
www.liebermann-villa.de

*Gemeinsam auf dem Weg
in ein neues Zuhause –*
www.TuSLi.de/zuhause

neymanns
satz • layout • druck • versand

Sie haben
Ihr Ziel erreicht!



Von der
Visitenkarte bis
zur Festschrift

☎ 030/70 24 22 24

satzherstellung.com

TuSLi-Vereinszentrum: Kaum Interesse an den Infoveranstaltungen / Aktueller Stand

Im März haben wir euch zu uns in die Geschäftsstelle eingeladen, um mit euch über das Vereinszentrum und dessen Finanzierung zu sprechen. Das Angebot wurde leider nur sehr wenig angenommen. Wir haben dann überlegt, woran das liegen könnte. Gerne könnt ihr uns auch eure Meinung dazu mitteilen.

Wir haben für uns festgestellt, dass wir die nächste Veranstaltung mit dem Ort und dem Vereinszentrum verbinden müssen. Daher wird auch das diesjährige Sommerfest am

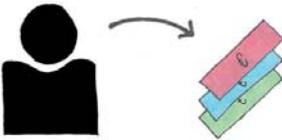
12.07.2025 auf dem Pachtgrundstück stattfinden. Eine weitere Veranstaltung folgt je nach Planungsstand im zweiten Halbjahr.

Der Antrag an den Senat inkl. der Bauplanungsunterlage war zum Redaktionsschluss im Entwurf fertig und ein Treffen mit dem Senat hat ebenfalls stattgefunden, wenn ihr diesen Artikel hier lest.

Das neue Statikbüro ist nach wie vor sehr fleißig. Einige Dinge müssen noch angepasst wer-

Hier noch einmal die möglichen Auswirkungen zusammengefasst:

Spenden



Spender überweist Geld an TuSLi

Keine Rückzahlung

Spendenbescheinigung

Steuerminderung bei der Einkommensteuer

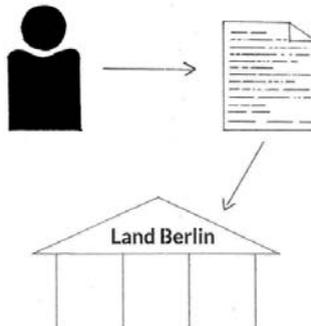
Spendenkonto
 TuS Lichterfelde von 1887 e.V.
 IBAN: DE83 1007 0024 0884 2130 00
 BIC: DEUTDE33HAN
 Zweck: Spende Neue TuSLi-Heimat,
 Name/Adresse o. Mitgliedsnummer

Bürgschaft

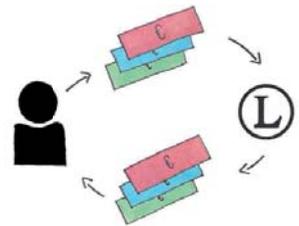
Geldfluss nur bei Insolvenz oder Auflösung des TuSLi und nur über die vereinbarte Summe (min. 2.000,- Euro)

schriftliche Vereinbarung

min. 10 Jahre, Ersatzbürgen möglich, Alternative: teure Bankbürgschaft



Darlehen



Darlehensgeber überweist Geld an TuSLi

Mit Rückzahlung (i.d.R. zinslos, flexible Rückzahlungsdauer)

Darlehensvertrag

keine Strafgebühren, kein Geldverlust

den. Sobald die Statik berechnet ist, können die Pläne und Kostenberechnungen des Hochbaus aktualisiert werden. Anschließend können wir die Unterlagen zur Prüfung beim Senat einreichen.

Ich würde mich freuen, wenn ich euch alle am 12.07.2025 zum Sommerfest im Mehrzweckraum des Vereinszentrums begrüßen darf. Aktuell noch als Open-Air-Mehrzweckraum. Lasst uns ins Gespräch kommen und gemeinsam schauen, wie das Projekt mit zusätzlichen Spenden, Darlehen und Bürgschaften realisiert werden kann.

Unser Spendenkonto:

TuS Lichterfelde von 1887 e.V. –
 Bausonderkonto NTH
 IBAN: DE83 1007 0024 0884 2130 00
 BIC: DEUTDE33
 Zweck: Spende Neue TuSLi-Heimat
 Name/Adresse o. Mitgliedsnummer

*Euer Max –
 Projektleiter „Neue TuSLi-Heimat“*



*Gemeinsam auf dem Weg
 in ein neues Zuhause –
www.TuSLi.de/zuhause*

Wanderfreude, Sport für jedermann und Werbung

Liebe Wanderfreunde!

Unsere nächste Rucksackwanderung findet am 9. Juni 1985 im Spandauer Forst statt. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr an der Endhaltestelle des Bus 54 am Johannisstift in Spandau.

Fahrverbindung: Von Steglitz aus mit der U-Bahn bis Berliner Straße. Dort umsteigen in die Linie 7 bis Endstation Rathaus Spandau. Dort in den Bus 54 bis Johannisstift.

Die Kurzwanderung im Juni muß leider auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Neuer Termin wir noch bekannt gegeben.

H. Baumgarten

Badminton ein Sport für jedermann!

Ist es die Faszination des kleinen, weißen Federballs, der unsere Sportart immer populärer macht? oder ist es der Anblick der oft katzenartigen, sprunghaften und eleganten Bewegungen der Spieler und Spielerinnen, der immer mehr Begeisterte in den Bann des Spieles zieht?

Badminton – ein junger Sport? Ein traditionsreicher Sport?

Badminton in seiner heutigen Form blickt bereits auf eine hundertjährige Geschichte zu-

rück, In den alten Kulturen Ostasiens und im Mexico der Azteken existierten bereits ähnliche Spiele; in Europa zählte das Spiel mit dem „Volant“ zu den beliebtesten Freizeitvergnügen des höfischen Adels der Barockzeit. So galten Königin Christine von Schweden und Friedrich Wilhelm von Preußen bei Ihrer Zeitgenossen als Meister des Spiels mit dem gefederten Ball. Die wirtschaftlichen und sozialen Umwälzungen des späten 18. Und frühen 19. Jahrhunderts versetzten dem Pomp und Prunk der höfischen Kultur den Todesstoß; das Federballspiel ... geriet in Vergessenheit.

Den Durchbruch zur Weltsportart schaffte Badminton ... nach 1945. Der Krieg hatte in England zur einer völligen Einstellung des Sportbetriebes geführt; andererseits legten nach seiner Beendigung englische Besatzungstruppen in vielen Ländern den Grundstein für die Popularisierung des Badminton-Spiels. ... Inzwischen wird Badminton in 80 Ländern gespielt und zählt damit zu den echten Weltsportarten.

Wilfried K.

(gefunden von Sven Wesely)

SPORT-KLOTZ

Berlins Spezialist mit eigenen Fachwerkstätten

B 45, Hindenburgdamm 69 **8343010**

B 46, Kaiser-Wilhelm-Str. 72 **8343010**

B 41, Albrechtstr. 3 **7916748**

Im Steglitzer Kreisel **7916748**

BADMINTON

Mitgliederzuwachs und Wartelisten

...unsere Abteilung wächst und wächst. Was schon der Trend des Badmintonverbands Berlin-Brandenburg zeigt, zeigt sich in den letzten Monaten nun auch bei uns in der Abteilung. Der Andrang, vor allem im Schüler- und Jugendbereich, ist enorm gewachsen. So konnten wir in den letzten 10 Monaten von 85 Mitgliedern auf ca. 110 Mitglieder anwachsen und haben aktuell noch zahlreiche Interessierte im Probetraining. So sind nun aber auch unsere Trainingszeiten komplett voll. Bei den Erwachsenen können wir in den nächsten Monaten auf eine größere Halle hoffen, sodass dort das Probetraining aktuell noch problemlos möglich ist. Bei den Schüler- und Jugendgruppen werden wir Wartelisten anfangen müssen. Durch eine bekanntlich etwas höhere Fluktuation über die Sommerferien, könnten aber in nicht all zu weiter Ferne, Plätze frei werden. Bei Interesse bitten wir um Erstkontakt per Mail an badminton@tusli.de.

Spielbetrieb BBMM

Am 16.03. haben wir die diesjährige Mannschaftssaison beendet und gehen damit in die Off-Season. Nachdem wir die Hinrunde auf Platz 2 abschließen konnten, lief die Rückrunde dann leider nicht mehr so erfolgreich. Durch Krankheit und Schwangerschaft wurde die Rückrunde zum Großteil mit nur einer Dame gespielt und auch bei unseren Herren gab es immer wieder Ausfälle. So konnte am letzten Spieltag der vorletzte Tabellenplatz und somit der Abstieg nicht verhindert werden. Wir hoffen trotzdem auf den Verbleib in der C-Klasse und die Verhinderung des Abstiegs. Im letzten Jahr konnte der Abstieg durch Nachrückerplätze bereits verhindert werden. Wir hoffen auf gleiches in diesem Jahr.

Aufruf Damen

Wie die meisten Badmintonvereine haben auch wir einen Engpass bei den Damen für unseren Mann-

schaftsspielbetrieb. So sind wir dringend auf der Suche nach interessierten Damen, die auch bereit wären in der nächsten Saison am Mannschaftsspielbetrieb teilzunehmen.

Bei Interesse freuen wir uns über eine Mail an badminton@tusli.de.

Spielbetrieb BBSMM

Neben unserer Erwachsenenmannschaft hatten wir endlich auch wieder eine Schülermannschaft gemeldet. Aus der Vorrunde konnte leider nur ein Sieg mitgenommen werden, also ging es in die Platzierungsspiele von Platz 9-13. Dort konnte unsere Mannschaft zwei Siege und zwei Unentschieden einfahren und hat somit den 9. Platz gesichert. Für die erste Schülermannschaft-Saison, nach vielen Jahren, sind wir mit dem Ergebnis sehr zufrieden.

In der Saison 2025/26 werden wir aufgrund des erfreulichen Mitgliederzuwachs voraussichtlich bei den Erwachsenen neben der Mannschaft in der C-Klasse noch eine Mannschaft in der E- oder F-Klasse melden. Eine Schülermannschaft (U15) wird ebenfalls gemeldet und hoffentlich auch eine Jugendmannschaft (U19).

Ranglistenteilnahmen

Mit Abschluss der Mannschaftssaison beginnt die Ranglistensaison und wir sind schon mittendrin. Zu den ersten Ranglistenturnieren in den Altersklassen U13, U15, U17 und U19 haben wir bereits 24 Spieler*innen gemeldet. Vor allem in der U15 haben unsere Jungs überzeugt und sind alle über die Gruppenphase hinausgekommen und Tom konnte schlussendlich sogar den Sieg einfahren. Sehr schön! Aber auch alle anderen haben wieder eine sehr gute Leistung gezeigt. In den kommenden Wochen findet das 2. Ranglistenturnier statt. Wir sind gespannt welche Ergebnisse wir dann einfahren können.

Neben den Teilnahmen an den Ranglistenturnieren im Schüler- und Jugendbereich, starten wir nun auch wieder im Erwachsenenbereich, in der Einzel- und Doppellangliste.



GESUNDHEITSSPORT

Alle reden über Bewegung im Alter – wir machen sie.

Zugegeben, Ü70 ist die Zeit, wo man sich oft schon nach dem Aufstehen schlapp fühlt, einem auf der Treppe schnell die Puste wegbleibt, gesundheitliche Zipperlein zum Alltag gehören – und die Vergesslichkeit zunimmt.

„Fit im Park“ hat uns zusammengebracht, vor sechs Jahren eine Fitness-Initiative für Jedermann an frischer Luft, die zur Gesundheitssport – Abteilung von TuSLi gehörte. Anfangs leitete Denise diese altersgerechte Gymnastik an, und an jedem Dienstag und Freitag treffen wir uns seitdem um 9 Uhr im Stadion oder walken am Teltowkanal – Sommer wie Winters und bei (fast) jedem Wetter. Dass sich eine zuverlässige und nette Sportgemeinschaft gebildet hat, lag

an der Verbindlichkeit des Angebots und an dem Spaß, den wir immer miteinander hatten. Nein, Leistungssport ist es wirklich nicht, den wir betreiben. Die Gemeinsamkeit im Verein, das Miteinander und die Freude an der Bewegung stehen im Vordergrund. Da wird viel gelacht und viel erzählt – auch mal bei einem gemeinsamen Frühstück. Seit zwei Jahren leitet Ralf unsere dreizehnköpfige Freiluftgruppe an. Neben der körperlichen Fitness trainiert er auch unsere kognitiven Fähigkeiten und bezieht Übungen zur Sturzprophylaxe ein. Das Training verhilft zu besserer Beweglichkeit und größerer Sicherheit im Alltag. Bei Ballspieleinheiten geht es durch Zuwerfen, Fangen und Kicken – mit mehreren Bällen gleichzeitig!! – um





die Schulung von Reflexen. Da gibt es immer besonders viel zu lachen. Im Alter erlebt der Mensch bekanntlich Muskelschwund. Um dem entgegen zu wirken, nutzen wir mit Ralf als Trainer neuerdings zusätzlich den Krafraum im Stadion, jeden Dienstag von 10 bis 11 Uhr. Durch altersgerechte Übungen an den Geräten

der „Muckibude“ eröffnete sich uns ein neues Trainingserlebnis. Wir freuen uns über diese Weiterentwicklung des Sportangebotes bei TuSLi. Und ja, neue (alte) Gesundheitssportler sind herzlich willkommen!

Harald Hensel



GYMNASTIK

Feriengymnastik im Sommer 2025

Die Gymnastikabteilung bietet auch in diesem Jahr während der Sommerferien wieder die allseits beliebte Feriengymnastik im Stadion Lichtenfelder an. Alle Mitglieder aus allen Abteilungen sind herzlich willkommen. Auch Freunde und Verwandte sind herzlich willkommen

Nachtrag zum neuen Kurs Seniorengymnastik Dienstag 3.6.25 Willy-Graf Sporthalle (alt)

Wir bitten um Anmeldung unter:
gymnastik@tusli.de
Kenntwort: Senioren Dienstag

*Mit sportlichen Grüßen
 Eure Gymnastik-Abteilung*

und können gerne (mit freiwilliger Spende für TuSLis neue Heimat) mitmachen.

Die Feriengymnastik findet jeweils von 19:00–20:00 Uhr statt. Bitte in Sportkleidung erscheinen und eine Unterlage für die Bodenübungen mitbringen.

Die Gymnastik findet an folgenden Terminen statt :

Dienstag, den 29.07.25 / 12.08. / 26.08

Mittwoch, den 06.08.25 / 20.08. / 03.09.25

Es wird ein abwechslungsreiches Programm geboten mit verschiedenen Übungsleiterinnen.

Also kommt vorbei, seid dabei und habt Spaß!

Gabi Baldowski

Schön war's: Ü-60-Cafe

ein Nachmittag geprägt durch viele Jahre TuSLi-Leben! Gut 20 aktive und passive Mitglieder trafen sich im schönen Raum der Johann-Sebastian-Bach-Gemeinde und genossen die Zeit mit Kaffee, Tee und wunderbaren Kuchen - vor allem aber Gesprächen. Ob nun erst seit wenigen Jahren im Verein oder Jahrzehnte: es gab

Gemeinsamkeiten, jede/jeder fand bekannte Gesichter oder auch neue Gesprächspartner und wir können nur als Fazit sagen: Sport verbindet und verjüngt. Danke an Gabi für die netten Einlagen z. B. einer Predigtbeurteilung: „und zum Schluss der Predigt heißt es nicht „Prost“ sondern „Amen“! und „Abnehm Tipps



beim Duschen“ sowie an Sabine S., die uns zum Ende mit einem ganz schnell zu lernenden Polkaschritt durch den Saal tanzen ließ.

Gern planen wir eine Neuauflage des Treffens im November – und da dieses mal Verhinderten dann nicht im Osterurlaub sind oder noch Besuch haben: es können gern noch mehr von Euch kommen, es war noch Platz im Saal!

Jetzt freuen wir uns, Euch alle von 0 bis 99 auf dem Sommerfest am 12.7. zu treffen!

Sabine Bareck



Neuer Kurs: Fit und aktiv im Alter mit Ulrike G.

Seniorengymnastik

Der neue Kurs des TuSLi „Fit und aktiv im Alter“ in der Clemens Brentano Schule, Donnerstag 16.00 bis 17.00 Uhr stieß auf reges Interesse und wurde sehr gut angenommen. Mit Spaß und Freude, begleitet von flotter Musik, wurden im Miteinander Beweglichkeit und Kondition für den Alltag gestärkt, so dass für jeden etwas dabei war.

Der TuSLi bietet einen weiteren Kurs „Fit und aktiv im Alter“ an. Beginn am **03. Juni 2025 – Dienstag 18.00 bis 19.00 Uhr – Seniorengymnastik** im Willi-Graf-Gymnasium, Ostpreußendamm 166, 12207 Berlin (alte Halle). Wir freuen uns auf Euch.

Erste-Hilfe-Kurs

Am Sonntag, den 30.3., haben sich Trainer*innen der Schwimm- und der Gymnastikabteilung in Erste-Hilfe weitergebildet.

Unter fachkundiger Leitung der DLRG wurden unter anderem Sofortmaßnahmen bei Atem- und Herzstillstand geübt. Von A wie Atemnot bis W wie Wundversorgung war alles dabei. Am Ende eines informativen Tages haben

alle den Kurs erfolgreich abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch!



Ostern bei der Kinder Gymnastik und Tanz Gruppe

In der letzten Stunde vor den Ferien war wieder ‚Spiel und Spaß‘ angesagt. Wir haben Staffelläufe mit unterschiedlichsten Utensilien veranstaltet. Ja, auch mit Löffeln und Eiern ;o) Und dann gab es noch österliche Puzzle-Teile, die transportiert werden mußten. Wenn dann alle Teile gesammelt waren, wurde fleißig gepuzzelt.

Yeah! Da war wirklich „team work“ gefragt! Am Ende der Stunde (die, wie immer, viel zu schnell rumging) gab es noch Geschenke in Form von Osterhasen-Schoko-Lollies und Karotten-Haarspangen. Zitat einer Teilnehmerin: „Oooh, Karotten und Schokolade sind die allerbeste Kombination!“





HANDBALL

Durchwachsene Saison der B-Jugend

Nachdem wir die Hinrunde mit vier Siegen aus fünf Spielen abgeschlossen hatten und damit sehr zufrieden waren, wollten wir natürlich genauso im neuen Jahr in der Rückrunde weitermachen. Das gelang uns leider nicht.

Das erste Spiel der Rückrunde konnten wir zwar noch knapp mit 26:23 gegen den VfL Lichtenrade gewinnen. Mit unserer Spielleistung waren wir dennoch nicht zufrieden. Hinzu kamen noch verletzungs- und krankheitsbedingte Ausfälle, die uns sowohl das Training als auch die Spiele erschwerten. Bei dem großen Kader, den wir hatten, sollte das aber keine Ausrede sein.

In den nächsten beiden Spielen gegen den Lichtenrader SV und den SCC machten wir zu viele Fehler im Angriff und spielten mit zu wenig Ag-

gressivität in der Abwehr. Beiden Mannschaften mussten wir uns geschlagen geben. Auch wenn es beide Male ein knappes Ergebnis war (26:28 und 29:33), konnten wir mit unserer Leistung nicht zufrieden sein. Gegen die beiden Mannschaften, die auf dem gleichen Niveau wie wir waren, wollten wir unbedingt Siege einfahren.

Durch diese zwei Niederlagen und mit dem Gedanken daran, dass noch drei Spiele gegen die beiden stärksten Mannschaften der Liga folgten, war die Mannschaft schon leicht frustriert. Wir wussten aber auch, dass im Jugendhandball die Leistung durchaus tagesabhängig ist. Deswegen gingen wir mit dem Gedanken in die letzten drei Spiele, mit einer sehr guten Leistung unsererseits, diese auch gewinnen zu können. >>





Beim Auswärtsspiel gegen den TSV Rudow zeigten wir in der ersten Halbzeit eine sehr gute Leistung und lagen nur mit einem Tor zurück.

In der zweiten Halbzeit konnten wir an diese Leistung nicht anknüpfen, sodass wir letztendlich doch relativ deutlich mit 33:22 verloren haben.

Die letzten beiden Spiele gingen beide gegen die Mannschaft vom BSV 92. Im ersten Spiel konnten wir in der ersten Halbzeit noch gut mithalten und den Rückstand gering halten (20:15). In der zweiten Halbzeit war die individuelle Klasse der BSV-Spieler zu groß und wir haben das Tor im Angriff nicht getroffen. Letztendlich haben wir das Spiel mit 44:34 verloren. Zwei Wochen später wollten wir bei unserem letzten Heimspiel und letzten Spiel der Saison nochmal zeigen, dass wir es besser können. Jedoch war an diesem Tag der Wurm drin. Die Abwehr war nicht aggressiv genug, der Angriff machte zu viele Fehler und die Torabschlüsse waren einfach nicht gut genug. So lagen wir zur Halbzeit schon mit 25:14 zurück und mussten uns am Ende viel zu deutlich mit 45:28 geschlagen geben. Die Anzahl der Gegentore in beiden Spielen zeigt, dass die Abwehr zu wenig dage-



gen gehalten hat. Trotz des Rückstands, dem wir in beiden Spielen die ganze Zeit hinterher gelaufen sind, hat die Mannschaft sich nicht aufgegeben und bis zum Ende gekämpft. Das sieht man gut an den erzielten Toren für unsere Mannschaft.

Auch wenn die Rückrunde nicht so lief, wie wir uns es nach der erfolgreichen Hinrunde vorgestellt haben, hat die Mannschaft die Saison auf dem dritten Tabellenplatz abgeschlossen. Dieser dritte Platz ist durchaus als Erfolg zu werten und auf diesen kann man stolz sein.

Spieler für die Saison 25/26 gesucht!

In der neuen Saison nehmen wir wieder mit einer männlichen C- und B-Jugend am Ligabetrieb teil. In beiden Mannschaften können wir noch Verstärkung gebrauchen. Egal ob Handballerfahrener oder noch nicht. Wir brauchen jeden, der Lust auf den schönsten Mannschaftssport der Welt hat!



Für die C-Jugend suchen wir Jungs mit den Jahrgängen 2011–2013. Für die B-Jugend suchen wir Jungs mit den Jahrgängen 2009–2010.

Bei Interesse schreib gerne eine Mail an handball@tusli.de.



LEICHTATHLETIK

Der erste Deutsche Meister in diesem Jahr ...

Liebe Athletinnen und Athleten,
liebe Eltern, Betreuer und Trainer,

wenn Ihr die Sommerausgabe in die Hände bekommt, ist die Mitgliederzahl in der Leichtathletikabteilung auf über 500 Mitglieder*innen angewachsen. Nach wie vor fragen bei uns interessierte Eltern und Jugendliche nach einem Probetraining an. Zum ersten Freiluft Test am 6. März kamen wieder viele jüngere Kinder ins Stadion. Aber unsere Kapazitäten sind durch die betreuenden Trainer und Betreuer begrenzt. Deshalb noch einmal unser Aufruf: Wenn wir weiter wachsen wollen, um den erfolgreichen Kurs weiterzuführen, dann meldet Euch als Nachwuchs- oder Co-Trainer.

Es ist immer schön zu sehen wie sich Athletinnen und Athleten entwickeln. Benjamin Klo-nowski mit 12 Jahren 2007 zur Leichtathletik zum TuS Lichterfelde gekommen, im letzten Jahr Deutscher Meister über 3000 Meter, ist in diesem Mai wieder Meister über 5.000 Meter und peilt die Teilnahme der U20 Europameisterschaften in diesem Jahr an.

Unsere U18 Hürdenläuferin und Sprinterinnen Delisha Benelisa Domingos und Helena Allegra Bendig hatten eine gute Hallensaison mit der Finalteilnahme bei Deutschen Meisterschaften U20 und machen national auf sich aufmerksam. Leider werden die Beiden bei unseren Pfingst-sportfest fehlen und starten bei der EYOF Gala U18 in Wetzlar um einen ähnlichen Sprung wie Benjamin zu machen.

Bei den Berliner Meisterschaften im TEAM konnten die U14 mit ihrer Teilnahme Anschluss an die Berliner Vereine gewinnen und das TEAM der weiblichen Jugend gewinnt Bronze. Auch der erste Durchgang des KILA Cups der Altersgruppen U08/U10/U12 gibt Anlass zum Optimismus für die Entwicklung.

Aber auch an unsere MASTERS und Senioren soll für ihre rege Trainingsteilnahme einmal Dank gesagt werden, wo manch Jugendlicher sich ein Vorbild nehmen kann.

Die ersten Werfertag liegen hinter uns, der 2. KILA-Cup Durchgang fand am 17. Mai statt, der Steglitzer Volkslauf am 28. Mai ist vorüber und das

THE BERLIN MEETING am 7./8. Juni im Stadion Lichterfelde

folgt, bevor regionale und überregionale Meisterschaften anstehen.

Für unsere Veranstaltungen brauchen wir wieder helfende Kräfte, damit wenn der Mindest-lohn weiter steigen wird, wir nicht gleich die Beiträge anheben müssen und die Alternative wäre auf bezahlte Fremdkräfte auszuweichen um derartige Veranstaltungen noch zu stemmen.

Oft sind es die vielen kleinen Dinge zu erledigen, z. B. eine kleine Fahrt zu machen um etwas zu erledigen, Anrufe tätigen um etwas abzuklären, Mails schreiben um Athletinnen und Athleten zu erinnern, Reiseplanung durchzuführen etc. ➤➤

Oft werde ich nach Informationen gefragt, wo denn die nächsten Veranstaltungen Informationen stehen, wo sind die Trainingszeiten zu finden, wo kann ich Informationen zur Trainingsbekleidung finden? Wo finde ich Vereinsübergreifende Informationen?

Hier eine kleine Zusammenfassung:

Hauptvereine
www.tusli.de

Leichtathletikabteilung
www.tusli.de/leichtathletik

Wettkampftermine
www.ladv.de

Vereinsbekleidung
<https://tusli.de/leichtathletik/kleidung/>

Berliner Leichtathletik-Verband
<https://www.leichtathletik-berlin.de/>

Deutscher Leichtathletik-Verband
<https://www.leichtathletik.de/>

Bis zum nächsten Wiedersehen beim Training im Stadion, bei Wettkampf Veranstaltungen in Berlin oder auch auswärts wünsche ich allen viel Erfolg, keine Verletzungen und viel Glück und der Spaß sollte, auch wenn es anstrengend wird, nicht zu kurz kommen.

Euer

Kalli (Karl-Heinz Flucke)

10./11. Mai 2025 BM TEAM

Mit zwei Mannschaften der Jugend U14 konnten wir nach 2023 wieder Anschluss in Berlin gewinnen. Die weibliche Mannschaft U14 verteidigte ihren 7. Platz mit 5.717 Punkten von 10 Mannschaften und die männliche U14 Mannschaft erzielte mit Platz 4 im Jahre 2023 nunmehr Anschluss mit Platz 7 von 8 Mannschaften mit 5.114 Punkten.

Noch erfolgreicher verlief der Wettkampf der weiblichen Jugend U16 die sich nach 9.419



Das TUSLi-Team der weiblichen Jugend U16 steigert die Punktzahl mit 12 Punkten zum Gewinn der Bronzemedaille

Punkten in 2023 auf 9.457 Punkte in diesem Jahr steigerten und die Bronzemedaille gewinnen.

Die erfolgreiche Mannschaft war: Ada Bajon, Lena Bosboom, Mara Constantin, Kiana- Kamyra, Amelie Kukla, Marie Lafon, Marie Merten, Lorelay Neumann, Naima Sakho, Marlene Strack, Clara Suckow und Emilia Warnecke.

04. Mai 2025: Sprint- und Hürdentag des OSC Berlin

Trotz kühlen und windigen Wetters bei viel Gegenwind erfüllten bereits drei Athletinnen und Athleten die Norm für die Deutschen Jugendmeisterschaften der U16 und U20. Über 100 m schiebt sich Delisha Benelisa Domingos mit 12,11 Sekunden auf Rang 2 der diesjährigen DLV-Bestenliste, gefolgt von Helena Allegra Bendig mit 12,39 (Rang 9) und dies alles bei Gegenwind bis -1,0 m/s.



Schon gut in Form sind unsere Sprint Gazellen Helena Bendig und Delisha Domingos



Felix Lüdemann erfüllt die DM Norm für die Deutschen Jugendmeisterschaften U16 über 300 m

Felix Lüdemann bleibt mit 11,83 s über 100 m knapp über der DM-Norm und erfüllt über 300 Meter mit 37,78 Sekunden die Norm für Ulm.

Weitere Ergebnisse

M14	100 Meter: Tornow; Hampel	12,96
W14	100 Meter: Bajon	14,12
M15	100 Meter: Lüdemann	11,83
W15	100 Meter: Neumann	13,66
WJU18	100 Meter: Jonscher	13,76
	Gleisberg	13,80
	Burgdorf	14,58
	200 Meter Gleisberg	29,43
MJU18	200 Meter Bezgachev	25,91
	400 Meter	59,08
Männer	100 Meter Scheller	11,83
	200 Meter	23,17

04. Mai 2025: Berliner Läufercup

Auch in diesem Jahr gibt es für die Schüler und Jugendliche eine eigene Wertung, an der bislang Nur Mia Sophie Seeling, Holly Seeling (U14) und Anton Ziegler teilgenommen haben. In der Männerwertung sind Mark Seeling (M40) und Erik Jäckel (M50) mit dabei. Wer noch mit dabei sein möchte wendet sich an Trainer Mark Seeling seelingmark@googlemail.com. Bei ihm könnt ihr weitere Informationen erhalten. ➡



03. Mai 2025 Benjamin Klonowski (U20) ist Deutscher Meister im 5.000 m-Lauf

In einem spannenden und taktisch geprägten Rennen wiederholt Benjamin seinen Vorjahreserfolg über 3.000 m aus der männlichen Jugend U18 und wird in seiner neuen Altersklasse Deutscher Meister U20 über 5.000 Meter in 15:02,91 Minuten. Nach diesem Erfolg peilt er nun die Teilnahme an der U20 Europameisterschaft im finnischen Tampere vom 07.-10. August dieses Jahres an.

03. Mai 2025 BBM: 5 km Straße

Auf einen Rundkurs im Britzer Garten wurden auch in diesem Jahr die Meisterschaften auf der kurzen Straßenstrecke bei sonnigem Wetter ausgetragen. Nur Lena Bosboom W15 kam in für sie enttäuschenden 21:37 Minuten auf den Bronzeplatz. Urkundenplätze gingen an: Sarah Lea Krug

W12 Platz 4 in 22:26, Marie Lafon W15 Platz 4 22:12 und Paula Sternberg U20 25:15 Minuten.

30. April 2025 Blockmehrkampf des SC Potsdam

Lena Bosboom (W15) nutzte die Chance, bei sonnigem Wetter in Potsdam, die Zusatznorm für die Deutschen Jugendmeisterschaften der U16 in Ulm (04.-06. Juli 2025) zu erfüllen. Mit 2.214 Punkten lag Lena mit den Leistungen: 100 m 14,47; 80 m Hürden 14,82; Weit 4,22; Ball 31,50; 2.000 7:38,85 um 264 Zähler über der Norm und muss nur noch die A-Norm über 800 Meter von 2:22,20 Minuten erfüllen.

18. April 2025 Sonniges Trainingslager

Mit 14 Athletinnen und 3 Trainern starteten die TuS Li Leichtathletinnen in der Vorosterwoche ihre Reise in die Sportschule nach Güstrow/Mecklenburg Vorpommern. Neben der mor-



Bei strahlenden Wetter konnten die TuSLi-Leichtathleten ihr diesjähriges Trainingslager durchführen.



Große Beteiligung bei den TuS Li Werfertagen im Frühjahr.

gendlichen Sauerstoffdusche standen zwei Trainingseinheiten mit Lauf, Wurf und Sprung auf dem Tagesprogramm sowie Weiterbildung in der Trainingslehre und TEAM-Bildung für die anstehende Meisterschaft. Aber auch die Freizeit mit Besuch des Schwimmbades und Bowlingabend und einen Bummel mit Eisbecherparty kam nicht zu kurz. Zur Erinnerung an diese Zeit erhielten, zur Freude aller, ein Erinnerungs T-Shirt.

12. April 2025 2. Durchgang des TuSLi-Werfer-Cups

Eine Woche nach dem 1. Werfertag lud der TuS Lichterfelde zum 2. Werfertag ein. In den Altersklassen der U08, U10 und U12 kamen 75 Athleten trotz der am Freitag begonnenen Osterferien. Es freut uns sehr, dass zu unserer Heimveranstaltung auf der Werferwiese neben dem Stadion Lichterfelde von den 75 Athleten 54 Athleten (4 mehr als letzte Woche) gekommen sind.

Der U08-Jahrgang stellte auch diesmal wieder die meisten Athleten.

Dabei gingen an den TuSLi-Nachwuchs:

5 × Platz 1 Kismet McDonald (2015), Maximilian Reimer (2019), Ida Kegler (2017), Natalia Jagielska (2018) und Lyndie Seeling (2019)

7 × Platz 2 Lluís Michel (2014), Noah Scherz (2015), Tom Greve (2016), Zoe Berger (2015), Aida Abzekenova (2018), Leonora Bandelier (2019) und Johanna Bach (2019)

9 × Platz 3 Jona Bajon (2014), Tim Ulrich (2015), Ramon Weinel (2016), Constantin Ueckert (2017), Mattis Wachsmuth (2019), Antonia Emmerich (2014), Amelie Aussner (2015), Elsa Wolf (2017) und Bellaphina Spengler (2018)

06. April 2025: Deutsche Marathon-Meisterschaften in Hannover

Martina Wildner (W55) läuft in der niedersächsischen Hauptstadt im Marathon auf Platz 6 der Masters Wertung in 3:41:51 Stunden und verbessert ihre bisherige Bestzeit vom Vorjahr auf gleichen Kurs um über 12 Minuten!

Martina Wildner (W55) kommt in der Mastersklasse bei den DM Marathon in Hannover auf Platz 6.





05. April 2025: BM Langstaffeln

Leider hatten wir nur vier Staffeln am Start und so war die Verbesserung des bestehenden Vereinsrekords der 3 × 800 Meter der U16 auf 7:45,08 durch die Mannschaft Marie Merten-Mara Constantin-Lena Bosboom Berliner Vize-meister der größte Erfolg des Tages.



Berliner Vizemeisterinnen mit neuen Vereinsrekord werden die weiblichen Jugendlichen U16 (v.l.): Bosboom – Merten – Constantin

Männl. Jugend U14 (Ede Plamper – Dario Velez Rivas – Robin Niklas Siebert) Platz 10 in 9:10,23

Weibl. Jugend U14 (Mette Mertsching – Merle Schauer – Sarah Lea Krug) Platz 8 in 8:25,73

Männl. Kinder U12 (Oskar Pastrik – Mykhailo Smirnov – Jonas Heinke) Platz 7 in 9:24,90

05. April 2025

1. TuSLi-Werfertag 2025

Mit tollen Leistungen stiegen unsere Wurfathleten in die Saison ein:

M12 Diskus	Denz	28,97
Speer	Denz	34,84
Ball 200 g	Denz	44,60
Kugel	Denz	7,44

M13 Diskus	Tyblewski	20,54
Kugel	Tylewski	6,49
Speer	Tyblewski	22,33
Ball 299 g		36,99

M14 Diskus	Tornow	29,00
Kugel	Tornow	10,29
	Hampel	8,30
Speer	Hampel	28,52
	Opitz	18,72

W12 Kugel	Pirch	5,76
Ball		29,50

W14 Diskus	Warnecke	20,54
Kugel	Warnecke	6,82

W15 Diskus	Klimova	28,16
Kugel	Neumann	9,14

05. April 2025: OSC-Wake Up

Trotz böigen und kalten Winden traten in der U12 16 Kinder zu diesen ersten Freiluftwettbewerb an. Erfolgreichster Teilnehmer war Jonas Heinke mit Platz 2 über 800m und 2 x Platz 3 über 50 m und 50 m Hürde und bei den Mädchen Emilia Kleuser W11 mit 2 x Platz 2 im 50 m Sprint und über 800 m und einem 3. Platz über 50 m Hürde.

Weitere Ergebnisse

WJU16 100 m	Neumann	13,97
	Bosboom	13,33
	Lafon	14,97
80 m Hürden	Neumann	13,78
	Laif	15,35
	Bosboom	15,91

MJU18 800 m	Bezgachev	2:13,81
--------------------	-----------	---------

Männer 100 m	Scheller	11,69
	200 m	23,63
	400 m	52,33

Frauen 3.000 m	Albrecht	12:38,43
-----------------------	----------	----------



23. März 2025: Benjamin Klonowski (U20) läuft neuen TuS Li Rekord über 5 Kilometer

Bei der R5K Tour beim NTT DATA Citylauf in Dresden läuft Benjamin Klonowski als Zweiter im Lauf der U20 neuen Berliner Rekord mit 14:58 Minuten und ist damit gut gerüstet für die Deutschen Meisterschaften in Hamburg.

22. März 2025 BM Langstrecke

Nur vier junge Athletinnen traten den Weg nach Hohenschönhausen an. Über 2.000 Meter kam in der W12 Sarah Lea Krug in 7:37,78 auf Platz 5, Mette Mertsching W13 auf Platz 5 in 7:46,42. Über 3.000 m der weiblichen Jugend W15 lief Lena Bosboom auf Platz 5 in 12:01,94 und Mara-Constantin-Platz 6 in 12:09,73 Minuten.

21. März 2025: Benjamin Klonowski in das DEGEWO Nachwuchs TEAM Berlin 2025 des BLV aufgenommen

In einem kleinen Kreis der Athletinnen und Athleten mit ihren Trainern wurde das Nachwuchsteam des Berliner Leichtathletik-Verbandes auf dem Gelände des Berliner

Leichtathletik-Verbandes in einer kleinen Feierstunde geehrt.

Benjamin Klonowski, in diesem Jahr U20, wurde für Platz 10 bei der U18 EM 2024, Deutscher Meister 3000m 2024 und seinen

Persönliche Bestleistungen

8:26,55 min (3000m)

14:58min (5km) *Berliner Rekord U20*

30:41min (10km) *Berliner Rekord U18*

aufgenommen und wird für die kommende Saison vom degewo Junior Team Berlin unterstützt.

13. März 2025: Delisha Benelisa Domingos ist Nachwuchssportlerin des Monats März

Anlässlich ihrer Wahl zu Berlins Nachwuchssportlerin im März stellt das Portal „berlin-sport“ Delisha Domingos (TuS Lichterfelde) vor. Die 15-Jährige hatte sich in der Hallensaison mit Daryl Ndasi aus München ein Fernduell um die deutsche U18-Bestzeit über 60 Meter Hürden geliefert. Bei der Jugend-Hallen-DM wurde sie über 60 Meter flach Fünfte. „Das ist schon was Besonders, ich bin [...] bei meinen



KILA Cup Termine 2025 korrigiert

Vom Berliner Leichtathletik-Verband wurden die diesjährigen Termine für die KILA-Cup Termine verändert und sind für dieses Jahr für die Altersklassen U08/U10/U12 nachfolgend festgelegt.

Do. 08.05.2025 (Feiertag) Storchencup des BSV 1892 (Stadion Wilmersdorf)

Sa. 17.05.2025 KILA Süd Cup des TuS Lichterfelde (Stadion) Lichterfelde

Sa. 29.06.2025 Sommer-Kids-Cup des SC Tegeler Forst

Sa. 12.07.2025 Zehlendorfer KILA-Cup (Ernst-Reuter Stadion)

So. 28.09.2025 Kladower KILA Cup (Finale)

Bitte notiert euch diese 5 Termine!



3 × hintereinander gewinnen die Athletinnen und Athleten die Gesamtwertung der Luckenwalder Crosslauf Serie

ganzen Läufen die Jüngste gewesen“, erklärte sie. Ihre Ziele für den Sommer: der U18-DM-Titel in Ulm (4. bis 6. Juli) und ein Start beim Europäischen Olympischen Jugendfestival in Skopje (Nordmazedonien; 19. bis 27. Juli).

09. März 2025

41. Luckenwalder Crosslauf Serie

Auch in diesem Jahr bei der Luckenwalder Crosslauf-Serie konnten die Athletinnen und Athleten des Tus Lichterfelde die Vereins Gesamtwertung mit Platz 1 zum dritten Jahr hintereinander verteidigen. 9 × Platz 1 (M10 Jona Heinke; M12 Anton Ziegler; W12 Sarah Lea Krug; W14 Marie Merten; W15 Lena Bosboom; MJU18 Vladislav Bezgachev; WJU18 Jamin Thompson; M39 Lennart Tiemann; W30 Katharina Brunn; W45 Natalie Apfeld), 6 × Platz 2 und 3 × Platz 3 brachten diesen Erfolg.

15. März 2025

BM Hallen Blockmehrkampf

Im Blockmehrkampf Sprint konnte Levi Tornow (M14) seine Vielseitigkeit unter Beweis stellen und wurde mit 2.446 Punkten Berliner Vizemeister (Weit 5,25; Kugel 8,92; 60 m H 10,33; 60 m 9,36; 800 m 2:39,26) Platz 6 Henry Hampel 2.209 Punkte.

Ein weiterer Vizemeistertitel im Block Wurf ging an Lorelay Neumann (W15) mit 2.446 Punkten mit folgenden Leistungen: Weit 4,58; Kugel 9,54; 60 m H 6,73; 60 m 8,62; 800 m 2:52,69.

In der Altersklasse W14 hatte Naima Sakho Pech, als sie in der Gesamtwertung Führung lag und beim 800 m Lauf leider disqualifiziert wurde und nur auf Platz 13 mit 2.151 Punkten gewertet wurde. Ada Bajon Platz 10 mit 2.315 Punkte.

SCHWIMMEN

Anfängerwettkampf I am 09.03.2025

TuSLi wieder sehr zahlreich vertreten!

Beim ersten Anfängerwettkampf des Jahres 2025 konnten wir das Interesse bei unseren Schwimmerinnen und Schwimmer weiter hochhalten. Wir konnten 45 Kinder mit 106 Einzelstarts und 4 Staffeln anmelden. Das war zwar nicht so viel, wie wenige Monate zuvor, aber immer noch deutlich mehr als die anderen Vereine. Bei den Staffeln waren wir sogar der einzige Verein, der gemeldet hat. Leider hatten wir einige Absagen, was vermutlich der Krankheitswelle geschuldet war.

Wir gingen trotzdem mit 35 Kindern hoch motiviert und sehr erfolgreich an den Start. Vor allem durch die Unterstützung der Zuschauer ➤



enden, die teils eine weite Anreise auf sich genommen haben, um ihre Kinder bzw. Enkelkinder anzufeuern.

Am Ende sind wir 49 Mal auf das Treppehen gekommen. Das kann sich wirklich sehen lassen und bedeutet eine Erfolgsquote von mehr als 50%.

Teilweise war es der erste Wettkampf für die Kinder. Nicht nur die mitgereiste Unterstützung, sondern vor allem auch die Trainerinnen und Trainer sind mächtig stolz auf die Kinder und ihre Leistungen.

Macht weiter so und dann sehen wir uns zur Vereinsmeisterschaft am 15.06.2025!

Max



TISCHTENNIS

Saison 2024/25 beendet mit 21 Mannschaften

Damen – Nach dem wir den Aufstieg im letzten in die Bezirksklasse wahrgenommen haben, stand eine schwere Saison vor uns. Diese meisterte unsere Damen mit sieben Siegen und vier Unentschieden und ließen vier Teams hinter sich. Doch leider reichte es nur zum Relegationsplatz, da die Liga größer war als sonst. In der Relegation schlug man sich mit einer sehr jungen Mannschaft beachtlich, doch zum Klassenerhalt hat es leider nicht gereicht.

Herren – Mit neun Mannschaften gingen wir in die Saison. Direkt zu Beginn zogen wir die 4. Herren zurück in die Kreisliga. Alle anderen Mannschaften hielten souverän die Klasse, bzw. sicherten sich zum Saisonfinale am letzten Spieltag den Klassenerhalt. Am besten machten es die 5. Herren, die eine Aufholjagd starteten und am letzten Spieltag den Aufstieg von der Kreisliga in die Bezirksklasse schafften. Da-



2. Herren (Teetje, Simon, Jonas, Mirco), von Sebastian Bosse

mit stehen unsere Mannschaften in der nächsten Saison an gleicher Stelle wie im Vorjahr.

Senioren 50 – Mit zwei Siegen beenden unsere Senioren in der 1. Liga Berlins ihre Saison, wo die Spielpraxis im Vordergrund stand.

Mädchen – Besonders erfolgreich waren unsere beiden U13 Mannschaften. Ungeschlagen belegt unsere 1. Mannschaft Platz 1 in Berlin und unsere 2. Mannschaft belegt sogar Platz 3 von sechs Mannschaften. Herzlichen Glückwunsch an beide Teams um Sophie, Laura, Ewa, Line, Maria und Sofia. Unsere 1. U15 Mannschaft spielte um die Berliner Meisterschaft mit und wird dieses Jahr Berliner Vizemeister. Die 2. U15 Mannschaft startete in der 2. Liga um Spielpraxis zu sammeln und belegte dort den 4. Platz.



Damen bei der Relegation (Nadin, Sophie, Charlotte, Angelina), von Sebastian Bosse

Jungen – Unsere sechs Jungenmannschaften, verteilt auf U19, U15 und U13 zeigten alle ➤



1. Mädchen 13 (Sophie und Ewa), von Sebastian Bosse

gute Leistungen: Die 1. U19 wird Vierter in der 2. Liga und verpasst nur knapp den Aufstieg. Die 2. U19 hält mit nur wenigen Sätzen Unterschied den Klassenerhalt in der 3. Liga. Am erfolgreichsten war unsere 1. U15 mit Platz 1 und dem Aufstieg in die 1. Liga. Die 2. U15 hält nach dem Aufstieg in die 3. Liga die Klasse souverän. Für unsere beiden U13 Mannschaften in



1. Jungen 15 (Timon, Daum, Charlie, Faiz), von Sebastian Bosse

der 3. Liga ging es darum viel Spielpraxis zu sammeln.

Am Ende stehen solide Platzierungen und eher positive Überraschungen mit denen man vor Saisonbeginn nicht hätte rechnen können. Wir wünschen eine angenehme spielfreie Sommerzeit!

Rückblick Veranstaltungen

4er-Tisch-Turnier – Kurz nach der Saison fand zum vierten Mal unser abteilungsinternes 4er-Tisch-Turnier statt. Mit elf mutigen Teilnehmern gingen die zwei Stunden Turnier über zwei Gewinnsätze schnell um und am Ende hieß der Sieger Kevin.

Saisonabschlussfeier – Anfang Mai fand zum zweiten Mal unsere Saisonabschlussfeier statt. Mit ungefähr 50 Mitgliedern und Gästen ließen wir bei Kaffee und Kuchen und viel Tischtennis, sowie kleinen Ehrungen zur abgelaufenen Spielzeit die Saison ausklingen. Dabei fand auch wieder das „1-Punkte-Turnier“ mit 36 Teilnehmenden statt, bei dem sich dieses Jahr Walter den Sieg holte.



Saisonabschlussfeier, von Sebastian Bosse



Platzier beim 1-Punkte-Turnier, von Sebastian Bosse

Einladung: Vereinsmeisterschaften am Sa., 21. Juni

Wir laden alle Tischtennis-Mitglieder zu unseren Vereinsmeisterschaften am Sa., 21. Juni ein. Über Details informieren wir per Mail alle Mitglieder.

Trainingsangebote Jugendliche

Derzeit sind leider weiterhin alle Gruppen voll belegt – Es besteht eine sehr große Warteliste für Kinder Jahrgang 2012 und jünger – Ältere können nicht mehr aufgenommen werden. Interessierte melden sich bitte mit sehr viel Geduld unter training@tt.tusli.de.

Breitensportgruppe für Erwachsene

Samstags bieten wir von ca. 11:15–12:45 Uhr ein freies Training für Einsteiger, Eltern und Interessierte an. Bei Interesse in dieser Breitensportgruppe mitzuspielen, bitte eine kurze E-Mail an training@tt.tusli.de oder einfach mit Sportsachen vorbeischauen. Bitte beachten, dass in den Ferien kein reguläres Training stattfindet.

Alle Artikel von Sebastian Bosse

Wir trauern um Dieter Gebhardt

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Dieter Gebhardt, der über Jahrzehnte das Berliner Tischtennis und unseren Verein geprägt hat.

Als 1. Vorsitzender des TTC Südwesten leitete er den Verein über viele Jahre mit großem Engagement, bevor er mit der Fusion zum TuS Lichterfelde seit 2004 ein geschätztes Mitglied unserer Gemeinschaft wurde. Seine Verdienste gingen weit über den Verein hinaus: Als langjähriges Mitglied im Verbandsgericht des Berliner Tisch-Tennis Verbands setzte er sich mit Fachwissen und Fairness für den Sport ein.

Für seinen unermüdlichen Einsatz wurde er 2005 mit der Goldenen Ehrennadel des BTTV ausgezeichnet und erhielt zudem vom TuS Lichterfelde die Bronzene und Silberne Ehrennadel für seine ehrenamtlichen Verdienste, insbesondere als Kassenprüfer. Auch im Betriebssport hinterließ er Spuren, indem er über viele Jahre die Tischtennismannschaften der TU Berlin leitete.

Dieter war nicht nur Funktionär, sondern vor allem ein leidenschaftlicher Unterstützer des Sports. Seine Präsenz bei unseren Spielen der 1. Herrenmannschaft, seine Fairness und seine Liebe zum Tischtennis werden uns fehlen.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.





TRAMPOLINTURNEN

Gold und Silber beim 10. Ostertrampolinturnier Dresden

Am letzten Märzwochenende ist eine kleine Gruppe unserer SpringerInnen zum Ostertrampolinturnier nach Dresden gereist. Unser jüngster Teilnehmer Artur ist im Einzelwettkampf gestartet, der Schwerpunkt für die anderen SpringerInnen lag jedoch im Synchronwettkampf.

In der WK-1 ist Artur mit einer P3 als Pflichtübung sowie einer selbst abgewandelten P4 als Kürübung angetreten. Leider gab es einen Übungsabbruch. Den Wettkampf schloss als 10.-Platzierter ab.

In der WK-2 gab es zwei TuSLi-Synchronpaare: Emilia G. und Mila sowie Elea und Tilda. Emilia und Mila zeigten in beiden Vorkampfübungen eine sichere P5 und schafften als 7.-Platzierte den Einzug ins Finale. Dort sprangen sie erneut eine P5 und konnten sich durch eine gute Synchronität auf den 2. Gesamtplatz vorschieben.



Auch Elea und Tilda suchten sich als Grundübung für ihre Synchronperformance eine P5 aus, hatten diese aber mit einer Bauchlage

abgewandelt. Leider ist der Finaleinzug nicht geglückt. Beide beendeten den Wettkampf auf dem 9. Platz.

In der WK-3 starteten drei Synchronpaare. Magdalena und Emilia Sch. waren die jüngsten in dieser Altersgruppe. Sie zeigten eine P5. Beide Vorkampfübungen waren sicher und sehr synchron. Damit schafften sie es als 1.-Platzierte ins Finale und konnten dort dann auch den Sieg für sich verbuchen.



Ole und Caspar traten mit einer P8 an. War diese Übung im Training noch nicht ganz synchron, konnten die beiden im Wettkampf jedoch eine gelungene Übung zeigen, womit sie als Drittplatzierte ins Finale einzogen. Im Finale konnten sie jedoch nicht an die sehr gute Vorkampfleistung anschließen, wodurch andere Paare an ihnen vorbeizogen.

Auch Anna und Elsa sind eine P8 gesprungen, wobei die Kür mit einem Salto in den Sitz abgewandelt wurde. Sie hatten sich über das Training bis hin zum Wettkampf gut aneinander



angepasst. Während des Wettkampfs zeigte sich das darin, dass die jeweils andere es sehr gut schaffte, sich wieder auf die Partnerin anzupassen, wenn sie etwas aus dem Rhythmus gekommen war. Sie zogen als Zweitplatzierte ins Finale. Leider konnten sie die Synchronität nicht ganz halten, wodurch andere Paare sie schlussendlich noch überholten.



Insgesamt war die Wettkampfatmosphäre sehr schön. Die Kinder haben sich gegenseitig motiviert, immer mitgefeiert und mitgefiebert.

Trampoliner erfolgreich bei den Offenen Landesmeisterschaften in Cottbus

Bereits am 06. April fanden in Cottbus die Offenen Landesmeisterschaften Brandenburg im Trampolinspringen statt. Einige unserer SpringerInnen aus der Leistungsgruppe A nutzten diesen als Übungswettkampf. Das heißt, ihre Aufgabe war es, einen neue Kür unter Wettkampfbedingungen zu springen. Anna, Ole und Kaspar meisterten diese Aufgabe mit Bravour. Alle Sprünge wurden per Video aufgezeichnet, um die Übungen im Nachgang analysieren und das zukünftige Training gezielt steuern zu können. Dies war daher ein weiterer Zwischen-

schritt für das eigentliche Hauptziel, bei der Berliner Landesmeisterschaften, die im Herbst ausgetragen werden, eine W13 zu springen.

Emilia Sch. ist der Leistungsgruppe erst vor kurzem beigetreten und zeigte ebenfalls eine sehr gute Leistung, womit sie den berechtigten LG-A-Zugang untermauerte.

Die sehr guten Leistungen zeigten sich am Ende auch in den Platzierungen. Anna belegte in ihrer Wettkampfklasse den 1. Platz, Ole wurde 2., Caspar sicherte sich den 3. Platz und Emilia schloss den Tag als 6.-Platzierte ab.



Neben den SportlerInnen waren auch wieder einige unserer TrainerInnen unterstützen im Wettkampf tätig. Betreut wurden unsere SpringerInnen von Lisa und Thomas K.. Joachim, der gerade erst für seine Tätigkeit in der Trampolinabteilung beim Ehrenbankett ausgezeichnet wurde, fungierte als Wettkampfleiter und Vico und Steffi vervollständigten das Kampfgericht. >>>



Im Rahmen des diesjährigen

TuSLi Ehrenbanketts

wurden zwei unserer Mitglieder
ausgezeichnet.

Anna wurde für ihre **sportlichen Leistungen** geehrt. Sie ist seit 2018 aktives Mitglied in der Trampolinabteilung. Bereits Ende 2018 begann ihre Wettkampfkariere, die regelmäßig dazu führt, dass sie den 1. Platz für sich verbuchen kann. Beim Dresdner Adventsspringen ist Anna beispielsweise seit Beginn ihrer Teilnahme ungeschlagen. Das Jahr 2024 zeichnete sich dadurch aus, dass sie unter anderem das TTT für sich entscheiden konnte. Darüber hinaus ist sie amtierende Brandenburger Landesmeisterin, Berliner Meisterin im Einzelwettkampf, Berliner Meisterin im Mannschaftswettkampf und Berliner Meisterin im Synchronwettkampf. Anna ist regelmäßig und zuverlässig beim Training und schon jetzt ganz wild darauf, ihren Basisschein für eine Trainertätigkeit zu machen, sobald sie endlich 14 Jahre alt ist.

Joachim erhielt für sein ehrenamtliches Engagement die **Ehrennadel in Bronze**. Seit vielen Jahren ist er bereits in unserer Trampolinabteilung tätig. Neben seinem zuverlässigen Einsatz als Trainer, tritt er bei Wettkämpfen als Turnierleiter auf und begleitet Wettkämpfe deutschlandweit als Kampfrichter. In diesen Funktionen



steht er unserer Abteilung und unseren Mitgliedern immer zur Seite, nimmt sich die Zeit und ist für uns ansprechbar. Darüber hinaus ist er Leistungssportbeauftragter beim BTFB. Kurzum, einen Großteil seiner Freizeit widmet er dem TuSLi und dem Trampolinsport.

Wir danken euch für euer Engagement und gratulieren euch herzlich.

TuSLi TrampolinturnerInnen im Berliner Landeskader

Seit dem 09.05.2025 bietet der Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund e.V. (BTFB) ein Kadertraining für Berliner TrampolinspringerInnen an. Im Februar und März fanden Qualifizierungstrainingseinheiten statt, in denen die TurnerInnen verschiedene Tests und Sprünge absolvieren mussten. Wir freuen uns, dass es fünf SpringerInnen des TuSLi in den Landeskader geschafft haben und ab sofort einmal im Monat zusammen mit anderen Berliner TurnerInnen in der Halle des TSV Rudow trainieren können. Herzlichen Glückwunsch an Amelie, Vico, Ole, Caspar und Anna.

TURNEN

Weihnachtswettkampf 2024

Der Sommer steht zwar schon vor der Tür, aber es ist, als wäre es gestern gewesen: Kürzlich, im

Für die Verköstigung und eine kleine Showeinlage haben unsere Wettkampfturnerinnen gesorgt, die für diesen internen Wettkampf gesperrt sind. Danke allen Eltern für die zahlrei-



Dezember letzten Jahres fand in unserer Turnhalle in der Walter-Linse-Straße, der alljährliche Weihnachtswettkampf für all unsere allgemeinen Turngruppen statt. Alle, die sonst das Jahr über keine Wettkämpfe turnen, durften hier zeigen, was sie das Jahr über alles gelernt haben. Die Halle war gut gefüllt, es wurde fleißig geturnt, gewertet, geholfen und zusammen Spaß gehabt.

chen Spenden für das Buffet und die Unterstützung in der Halle.

Auch wenn es schon etwas her ist: Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern und ein gro- ➤➤



ßes Dankeschön an alle Helfer, Kampfrichter und Trainer, die ihren Samstag in der Turnhalle verbracht und diesen Wettkampf möglich gemacht haben.

Trainingslager WK Turnen Mädchen 07.–08.12.2024

Und noch etwas fand im vergangenen Dezember statt und hat es noch nicht in einen Bericht geschafft: Unsere Ligavorbereitung 2025 startete schon Ende 2024 mit einem Trainingslager der BTL1-3 im nicht weit von Berlin entfernten Bundesleistungszentrum Kienbaum. Wo sonst Olympiaathleten trainieren und sich auf große Wettkämpfe vorbereiten, durften auch wir ein Wochenende verbringen.



Samstag morgen ging es los: Wir trafen uns vor Ort und kaum waren alle angekommen, startete auch schon die erste von vielen Trainingseinheiten, die an diesem Wochenende noch kommen sollten. Es folgte das herbeigesehnte Mittagessen, eine kleiner Spaziergang zu unserer Unterkunft auf dem großen Gelände, eine kurze Pause und schon wurde wieder zurückspaziert uns es ging weiter mit dem nächsten Training. Dann gab es zur Freude aller unter anderem Burger zum Abendessen! Und neben der Fest aufgebauten Turnhalle mit Schnipselgrube ein weiteres Highlight: Für eine Stunde eine ganze Schwimmhalle für uns alleine. Da durfte man auch mal vom Rand springen, sich an den Leinen festhalten und sich gegenseitig ins Wasser schubsen. Frisch geduscht ging es dann ins Bett, denn Sonntag früh ging es weiter mit der Turnerei.

Etwas müde, aber motiviert wurde fleißig trainiert. Der große Spiegel wurde genutzt, um sich auch mal selbst beim turnen zu sehen. Das große Trampolin, die Schnipselgrube, die Bodenfläche und der Barren über der Grube wurden beturnt, bis die Eltern zum Abholen auf dem Parkplatz wieder bereit standen und wir uns mit neuen Elementen im Gepäck, Muskelkater überall, Blasen an den Händen, aber sonst





unverletzt und glücklich zurück auf den Weg nach Hause machten.

Ligastart 2025

Kaum war Weihnachten vorbei, startete auch schon die Berliner Turnliga. Gleich im Januar begannen die Jüngsten sehr erfolgreich in der BTL5b. Nach einem tollen Wettkampf erreichte unsere jüngere Mannschaft Platz 5 und unsere ältere Mannschaft Platz 1 von 10 Mannschaften. Und nicht nur das: Auch nach Wettkampf Nummer zwei, der bereits 6 Wochen später stattfand, konnten sie diese Platzierung erneut erreichen. Die jüngere Mannschaft hatte leider mit dem Sprung zu kämpfen und landete deshalb etwas weiter hinten, auf dem 9. Platz. Allerdings ist vor dem dritten Wettkampf ist noch

etwas Zeit, das wieder aufzuholen und weiter fleißig an vielen Kleinigkeiten und neuen Elementen zu arbeiten. Herzlichen Glückwunsch an alle, für die großartigen Leistungen!

Direkt nach den Winterferien hatte dann auch die BTL 1-3 ihren ersten Wettkampf und in diesem Jahr noch einmal die schwierige Aufgabe, einer Leistungsklasse gerecht zu werden, für die uns noch etwas Trainingszeit fehlt. Das resultiert daraus, dass all die Turnerinnen, die sich im Ligasystem fleißig und erfolgreich nach vorne geturnt haben, nun zu „alt“ für die Berliner Turnliga sind und nach und nach alle in die Jugend- und Frauenliga wechseln. Zurück bleiben freie Startplätze in der BTL, die wir nicht verlieren wollen und deshalb mit unsere jungen Nachwuchsturnerinnen besetzen. Diese ➤



wachsen aber stetig mit ihren Aufgaben und sind fleißig am Trainieren, sodass sich nach dem ersten Wettkampf folgende Platzierungen ergaben: Von je 8 Mannschaften erreichten die BTL1 und 3 den 7. Platz und die BTL2 konnte sich den 6. Platz sichern. Gerade aus den Ferien zurück, saß noch nicht alles ganz sicher, sodass wir viele Stürze in Kauf nehmen mussten. Davon ließ sich aber niemand die Stimmung vermiesen und nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf und es wird motiviert weitertrainiert.

In der Jugend- und Frauenliga 1 gingen auch in diesem Jahr wieder zwei Tusli-Mannschaften an den Start. Die jüngere Mannschaft erturnte sich Platz 8, die ältere Mannschaft konnte mit weniger als einem Punkt Rückstand den 4. Platz erreichen. Noch ist allerdings alles offen, denn in diesem Jahr turnt erstmals seit langer Zeit auch die JFL ihre Platzierung in drei anstelle von zwei Wettkämpfen aus.

Berliner Einzelmeisterschaften LK1 und LK2 2025

Bei den Berliner Einzelmeisterschaften am ersten Aprilwochenende gingen dieses Jahr gleich vier Tusli Turnerinnen in der höchsten Leistungsklasse, der LK1 an den Start und versuchten sich, für den diesjährigen Deutschland Cup in Leipzig zu qualifizieren. Für alle vier war es das erste Mal



in dieser Leitungsklasse und sie turnten einen hervorragenden Wettkampf. Larissa schaffte als neue Berliner Meisterin in ihrer Altersklasse die Qualifikation für den D-Cup. Meike, die unter anderem gegen Larissa und weitere starke Konkurrenz in der gleichen Altersklasse startete, erreichte einen guten vierten Platz. Und auch Stine und Inka, rutschen mit jeweils einem starken dritten Platz nur knapp an der Qualifikation vorbei. Ihr könnt alle wahnsinnig stolz auf euch sein.

Und auch in der LK2 war der Tusli vertreten und unsere drei Turnerinnen Fanny, Emily und Nasti haben in den Jahrgängen 2008 und 2009 einen tollen Wettkampf geturnt. Emily wurde in ihrem Jahrgang Berliner Vizemeisterin. Herzlichen Glückwunsch auch an euch!

Nicht nur das: Alle Turnerinnen in beiden Leistungsklassen qualifizierten sich für mindestens ein Gerätefinale am nächsten Tag und auch hier wurden noch einmal schöne Übungen gezeigt und Medaillen erturnt.

Berliner Mehrkampf- meisterschaften 2025

Nun kamen dieses Jahr auch die Mehrkämpfer endlich zum Zuge und bei allerschönstem Wetter und Sonnenschein ging es Sonntagmorgen





für die jüngeren Jahnkämpfer zuerst auf den Platz zur Leichtathletik. Parallel wurde in der Schöneberger Sporthalle geturnt. Hier starteten die Deutschen Mehrkämpfer, sowie die Erwachsenen Jahnkämpfer.

Los ging es, zumindest für die Jahnkämpfer, aber eigentlich schon am Samstag um 11.00 Uhr mit Schwimmen und Wasserspringen. „Sehr früh“, fanden unsere Langschläfer und die lange Fahrzeit bis nach Spandau hat es auch nicht besser gemacht. Doch der Traubenzucker, der aus den Schwimm Taschen gezaubert wurde, und die allgemeine Nervosität haben dann doch wach gemacht und wurden direkt in Energie umgewandelt. Das hat bei allen hervorragend funktioniert! Es dauerte zwar lange, lief aber für alle Teilnehmer gut und als es nach langem Warten ans Turmspringen ging, konnten sogar ein paar neue Wettkampfsprünge gezeigt werden.

Nach einem erfolgreichen ersten Wettkampftag konnten dann also alle noch etwas müde (es ging nämlich am Sonntag noch früher los)

aber motiviert und gut gelaunt in den zweiten Wettkampftag starten oder eben in ihren ersten: Es wurde gerannt, gesprungen, gestoßen und geturnt und wir wurden mit tollen Ergebnissen belohnt. Sowohl in beiden Jahnkämpfen in den Altersklassen 12/13, 20+ und 30+, als auch bei den Deutschen Mehrkämpfern in der Altersklasse 12/13 gingen die Berliner Meistertitel an den Tusli!

„Zwei tolle Wettkampftage mit großartigen Leistungen. Ich war ganz schön aufgeregt, aber es hat viel Spaß gemacht. Ein großes Dankeschön an unsere Trainerinnen.“

Und wir Trainerinnen sind sehr stolz auf alle gezeigten Leistungen und darauf, was ihr alles dazugelernt habt. Für einige, war das der Probewettkampf für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften Ende Mai in Leipzig. Wir wünschen allen Teilnehmenden ganz viel Spaß und Erfolg!

(Von Paula, Lena, Stine, Inka, Edda und Eileen)



ULTIMATE FRISBEE

Interview mit unserer Avocado „Cadi“ Deutschen Jugendmeisterschaft U14 in Aachen 2025

Das ist ein Interview mit unserem Maskottchen „Cadi“ und sie wird uns heute von der Deutschen Jugendmeisterschaft U14 erzählen, die vom 22. bis 23. März 2025 in Aachen ausgespielt wurde.

Wann seid ihr losgefahren, womit seid ihr gefahren und wie lange seid ihr gefahren?

Wir sind von der Schule zum Bahnhof gefahren, von dort aus mit der S-Bahn zum Hauptbahnhof und von da aus mit dem ICE 5 Stunden nach Aachen gefahren. Die Fahrt war sehr lustig. Wir haben Karten gespielt und Spieltaktiken besprochen. Leider hatte der Zug aber eine Stunde Verspätung.

Wo habt ihr übernachtet und wo habt ihr gegessen?

Die Ankunft im A&O Hostel war gut und die Zimmer sauber mit einem Ausblick auf die Stadt. Wir

sind zu einer Pizzeria gewechselt bzw. die anderen, denn ich wurde zum Glück getragen :). Die Pizza war sehr lecker und sie hatten keine Avocado Gerichte. Zum Glück, denn sonst hätten sie eine schlechte Google Bewertung von mir bekommen. Nein, Spaß die Pizza war gut. :)

Wie war das Frühstück und wann war das erste Spiel?

Das Frühstück war lecker. Wir mussten nur leider sehr früh aufstehen. Das erste Spiel um 9 Uhr war gegen Pizza Volante aus Leipzig. Das Turnier ist gut gestartet wir haben 9:4 gewonnen.

Wie verlief das zweite Spiel?

Nachdem wir gleich am Anfang mit fünf Punkten gegen die frizzly Bears frizzly geführt haben, hat unser Trainer ein Timeout genommen und mit uns





besprochen, dass wir unsere Spieltaktik ändern sollen, da wir gegen unerfahrenere Spieler gespielt haben. Am Ende haben wir dann aber doch 11:1 gewonnen. Unser Trainer Marc war aber leider nicht so zufrieden, da wir es anders abgesprochen hatten.

Und das dritte Spiel?

Warte, warte! Wir haben erstmal eine Pause gemacht und etwas gegessen (das Highlight war natürlich der Traubenzucker). Das Spiel gegen die Lions aus Wilhelmshaven haben wir aber leider 9 zu 5 verloren. Unsere Gegner waren aber sehr loyal. Nur ein zweijähriges Mitglied hat mich leider entführt. Ich wurde aber, als mein Entführer gewickelt wurde, befreit.

Wie war das letzte Spiel an diesem Tag?

Extrem aufregend! Als die Zeit vorbei war, stand es 7 zu 7 der letzte Punkt hat gezählt. Nachdem wir uns die Scheibe nach einem Gegenangriff zurückerobert hatten, gab es einen Pass in die Endzone. Die Scheibe flog wie in Zeitlupe und mein kleines Avocadoherz raste. Doch die Scheibe wurde sicher gefangen und wir haben gewonnen. Ich habe immer noch eine leichte Gehirnerschütterung von dem ganzen durchgeschüttelt.

Was habt ihr am Abend so gemacht?

Wir haben noch mal bei der leckeren Avocadofreundlichen Pizzeria bestellt und noch zusammen Poker und Tischkicker gespielt. Ich habe bei den Mädchen geschlafen, weil es bei den Jungs leider nicht mehr so viel Platz gab.

Wie war das erste Spiel am nächsten Morgen?

Das erste Spiel war wieder um 9 Uhr gegen die Bad Raps aus Bad Rappenau. Es war ein sehr spannendes und intensives Spiel. Es lag oft Kopf an Kopf wir haben uns dann aber noch einen Vorsprung erarbeitet und 10 zu 4 gewonnen.

Das zweite Spiel?

Wir haben noch mal gegen die Lions gespielt. Sie lagen oft in Führung. Wir haben uns aber immer wieder hochgekämpft bis es kurz vor Schluss 8 zu 7 für die Lions stand. Der letzte Punkt hat das Spiel entschieden. Ich habe meine nicht vorhandenen Daumen gedrückt, konnte aber nicht hinsehen. Als ich meine Augen geöffnet habe, hatten wir verloren. Ich musste die Spieler trösten, da viele geweint haben. Dieses Spiel hat uns als Team aber zusammengeschweißt.





Wie verlief das Spiel um Platz 3?

Wir haben noch einmal gegen die Moskitos aus München gespielt. Das Spiel war mit das extremste, da wir vorher schon so viele intensive Spiele hatten. Es war immer wieder ein Punkteausgleich. Am Ende stand es dann doch 7 zu 7. Niemand

konnte mehr und alle waren kurz vorm Verzweifeln. Teilweise haben unsere Gegner auch keine Calls angenommen... Nach einem Fehlpass wurde die Scheibe von den Moskitos in die Endzone geworfen. Alles war still. Man hätte eine Stecknadel fallen hören können, doch die Moskitos gewannen. Wir wurden vierter Platz, waren aber nicht so enttäuscht. Es war immerhin eine deutliche Steigerung zur letzten DM.

Wie war die Rückfahrt?

Nachdem wir bei der Siegerehrung waren, haben wir unsere Sachen gepackt und sind zum Bahnhof gelaufen. Die Rückfahrt war entspannt und wir haben viel gelacht. Die Bahn hatte kaum Verspätung. Als wir aber mit der S-Bahn zurückgefahren sind, sind viele fast schon eingeschlafen nach diesem langen und anstrengenden Wochenende. Jeder war zufrieden, aber müde und ich war sehr stolz auf mein Team. :)

Dieses Interview führten Luna und Matilda.



Vorstand

Paul Harfenmeister
 Katrin Weigelt
 Axel Fiebelkorn
 @ vorstand@TuSLi.de

Abteilungen und Ansprechpartner

Aikido

Ralf Andrä-Gellers
 @ ralf.andrae@TuSLi.de

Badminton

Abteilungsleitung
 @ badminton@TuSLi.de

DiscGolf

Manuel Franz
 @ discgolf@TuSLi.de

Gesundheitssport

Vorstand
 @ gesundheitssport@TuSLi.de

Gymnastik

Gabriela Baldowski
 @ gymnastik@TuSLi.de

Handball

Sarah Wagner
 @ handball@TuSLi.de

Karate

Sina Lühn
 @ karate@TuSLi.de

Leichtathletik

Karl-Heinz Flucke
 @ leichtathletik@TuSLi.de

Schwimmen

TrainerInnen Schwimmabteilung
 @ info.schwimmen@TuSLi.de

Spiel – Sport – Spaß

TrainerInnen
 @ spielsportspass@TuSLi.de

Tischtennis

Abteilungsleitung
 @ tischtennis@TuSLi.de

Geschäftsstelle

Cathrin to Baben, Dino Brčić, Maximilian Totel,
 Leon Schmolli, Vivien Fröse
 @ info@TuSLi.de; ☎ (030) 76 68 90 62
Geschäftszeiten: Dienstag von 9:00–13:00 Uhr
 und Donnerstag von 13:00–18:00 Uhr oder nach
 telefonischer Vereinbarung. (In den Berliner
 Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen!)

Trampolin

Abteilungsleitung
 @ trampolin@tusli.de

Turnen

Kleinkinder
 Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de
 ☎ (030) 84 30 69 47

Jungen

Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de
 ☎ (030) 84 30 69 47

Mädchen

Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de
 ☎ (030) 84 30 69 47

RSG: Katrin Einofski

@ rsg@TuSLi.de

Allgemeine Anfragen: Angelika Hahn

@ angelika.hahn@TuSLi.de
 ☎ (030) 833 71 25

Ultimate Frisbee

Marc-Daniel Borgartz
 @ ultimate@TuSLi.de

Volleyball

Sven Wesely
 @ volleyball@TuSLi.de

Kontoverbindung

Deutsche Bank
 IBAN: DE61 1007 0024 0884 2262 00
 BIC: DEUTDE33



Ab sofort gibt es den regulären Rabatt von 1% mit der heyObi-App bei allen Obi-Märkten!

Es lohnt sich, die App zu installieren und sich zu registrieren.

Regelmäßig gibt es weitere tolle Angebote und Rabatt-Aktionen für alle und manchmal auch nur für TuSLi-Mitglieder.

Zusätzlich sponsort der OBI-Markt Berlin Steglitz den TuSLi jährlich und unterstützt damit die Kinder- und Jugendarbeit in Lichterfelde.